iffel ber Errichtung ter generbestattung der Er haben wird. Die Er Krematorien in bet 9 1925 nehmen fich ja ugen in Berlin mit fem Samburg, Dresben m und Halle 50—1000. leineren Arematorien o 8: 10-50, 7: 51-1 Bon besonberem Intil Itnis ber Feuer- ju givar recht verfchieben ittung entspricht. Rut euerbestattungen, in ! tattungen sich ungesäht ber Anteil ber Ginn b. h. in benen bon gibt es boch meht benen Brogentfat vol annover, 6,8 (Rong eutlingen), 8,6 (Di Berbrennungen be Nummer 22.

rung privater Seibe Staatoministerium bat ges über bie Bereitstell ing pribater Beibegugeben laffen, bemgufe Beirag um weitere, e 4,35 Millionen Ren Begründung teilt ber A Refeiert worden, des mit: Muf Grund mit einem Stammfar und ben Bauernbund gefturgt worben.

arten, Den vielfachen ! bag Fahrradfarten bis dialtern im voraus ge





Criffeint: Dienstags, Donnerstags, Samstags (mitifluftr. Beilage) Drud u. Berlag, verantwortliche Schriftleitung: heinrich Dreisboch Alorsbeim Telefon 50. Geschäftsstelle in hachbeim: Maffenheimerftr, 25, Telefon 57.

Muzeigen: toften die G-gefpaltene Colonelzeile ober beren Raum 12 Pfennig, auswürts 15 Pfg. Retlamen die 6-gefpaltene Colonelzeile 30 Pfg. Bezugspreis monatlich 1.— Rin. Posischedtonto 168 67 Franffurt am Main.

Dienstag, den 2. Marg 1926

3. Jahrgang

Neues vom Tage.

- Der Bolfetrauertag ift im gangen Dentichen Reich wurdig

Der Brief, burch ben ber bieberige Bateivorfigende ber Den mit: Auf Grund Deutschnationalen Bollspartet, Winkler, sein Scheiben bon bem geberiebe eingerichtet, bisher von ihm eingenommenen Posten anzeigt, ift an die zu-Bei den beantragten J kandigen Stellen abgegangen.

redite dis zur Beschafft - Eine bentiche Stellungnahme gu dem Muffolini-Interview gungabe ift die Deut! - Das normegilde Lettungnabme gebortlautes erfolgen. Das norwegische Rabinett ift burch bie Rechisparteien

- Rach ber "Daith Telegraph" bat fich bie Dehrgahl ber engleich mit Darlehen von lischen Minifer sur eine Riarlegung beg englischen Standpunftes rt wurde. Mit den dis durch einen Rabinetiobeschling und Beringung der Behandlung aller Kultivierungsbetriebe und einen Natolit auher dem Deutschlands bis zur Sedenbern 5,2 Million tember Berjammlung des Ballerberabes ausgesprochen.

— Die italienischen Vortsbaltes

- Die italienifden Botichafter in London und Baris find Aderland vorbereitet 13 - Die italienischen Botichafter in London und Paris find 1110 Geftar. Da die bier Berichterstattung über die politische Lage in Rom eingetroffen, ne sofortige Bereitziell 3700 amerikanischen politischen Kreisen wird die gegenne sofortige Bereitstells - In amerikanischen politischen Kreisen voird die gegen-nicht eine Einstellung bwartige Bollerbundoteise ale die ernfteste bezeichnet, Die ber L.

Verlorene Mühe?

Deute steht die Frage zur Erörterung, ob alle die unendadfarten von jest an a siche Arbeit der Diplomaten für den Eintritt Deutschlands in neinen Berkehrs dier Igenommen bat, umfonst geweien sein soll, indem zu allerlest jich noch Zwischenfälle geltend machen, die man samtlich aus dem Rea geröumt zu beiber algeber wied soll mit dieser Andem Beg geraumt zu haben glaubte, und soll mit dieser Angelegenheit auch die Wirssamseit des Vertrages von Locatne bertagt werden? Man kann das eigenklich kann glauben und beigen, sondern die es gelingen wird, die Biegen oder Breihen beigen, sondern die es gelingen wird, die beitebenden Schwieden zu übe uden. Das war bei so vielen Differenzen der Fall, daß es auch dier nicht numöglich sein sollte. Weinn es sich beute um einen Kannt wurmöglich sein sollte. Weinn es fich beute um einen Rampf wegen ber Bermehrung ber Ratsfitte banbelt, fo fonne nicht nur Gieg ober Rieberlage in Maissitze bandelt, so fünne nicht nur Sieg ober Riederlage in Betracht kommen, sondern es nützte einen Bergleich geden, der dem Geiste der Bersöhnung entspricht. Die Minister Briand und Chamberlain batten sich in den leizten Tagen sür die Bermebrung der Ratssipe im Prinzip ausgesprochen, wenn sie auch die seite Entscheidung dem Kölferbund selbst anheim geden wollten. Jedensalls sinden sie es erklärlich, daß Felen machträglich die Forderung gestellt hatte, edenso wie das Seutsche Keich in den Rat des Kölferbundes einzutreien. Die Linge haben sich in Eingeland der maken zugesprüt, daß es nicht Einge haben sich in England dermaßen zugesprint, daß es nicht un Bliden sehlt, welche den Ruckritt Chamberlains verlangen, salbern. An den britischen Ministerprasidenten Baldwin it bas Verlangen, weichte werden Ministerprasidenten Baldwin it bas Verlangen verichtet werden Chamberlain bester nach Das Berlangen gerichtet worden, Chamberlain, wenn biefer nach Benf geht, die bestimmte Anweisung mitzugeben, gegen die Bermehrung der Ratssithe zu frimmen. England soll selbständig bleiben bes ihr gegen bie Rinisterpräsident wird sich dazu noch zu äutgern haben. Bisber fieht er in feiner Stellung feinen Anlag ju internationalen Unguträglichteiten.

2018 1919 der Bolterbund in Genf errichtet wurde, war bon einem Gintritt Denifchlands noch feine Rebe. Dann aber wurde die Aufnahme von Amerika, Deutschland und Ruftland offen gebalten. Als dann in Locarno der Eintrift des Dentichen Meiches in ben Bund und in den Rat beschloffen wurde, war von weiteren Entichliefjungen noch immer feine Rebe, und bie Reichsregierung bleibt beshalb auf bem Standpuntt freben, eine wichtige politische Angelegenheit an, mahrend Briand und Chamberlain bie Sache mehr als eine Formalität anschauen, pon ber Dentichland feine Diffhelligfeiten ju ermarten habe. Ber berburgt aber bas polntide Boblverbalten im Bollerbunderat? An diefer Garantie fehlt es!

Wenn überhaupt ein Bergleich angestrebt werben foll, fo mußte wohl an biesem Bunfte eingesett werden. Entgegen-kommen Deutschlands an Bolen bat jur Boranssetung, daß die Reichsregierung ihre Ersabrungen im Bölferbund sammelt, und daß fie dort die Bürgschaften erhält, daß ihre Rechte dort den niemanden gefreust werden. Herauf saun fie befteben, werden geben beite bestehen. weil fie die erfte und einzige war, die für den weiteren Einer it in ben Rat in Betracht fam. Stellt fich beraus, bag von Bolen ober soust jemand feine Störungen ju erwarten find, so tonnte ein Probisorium beschloffen werben, bem die endgultige Entschein deibung nachfolgen wurde. Frankreich bat den größten Ein-luß im Bölferbund, es vergibt fich also nichts, wenn es Deutschland gegen Iwischensalle ichnitt. Denn diesem find ver-tragemäß. Denn ob das Werf zum zweiselhast. Berbitterung wurde steils autudbleiben!

Der Bollstrauertag in Berlin.

Die Glebentfeier im Reichelog.

Im Pienarfaal bes Reichnigges jand am Sonntag mittag eine erhebende Gebentfeier für die beutschen Gefallenen bes Welitrieges ftatt. Der Caal und bie Tribunen waren überfüllt. Als außeres Zeichen der Traner waren die Tribunen mit Trauerflor ausgeschlagen und an ber Rudwand berum bingen brei riefige, filber- und fcmarzumflorte Borbeerfrauge. Rechts und lints bom Prafidentenftubl verbreiteten je fecha riefige Rergen feierliches Licht. Eine befondere Weihe murbe der Tranerfundgebung durch die Teilnahme der Studentenferporationen mit ihren Fahnen gegeben.

In ber ehemaligen Raiferloge hatte Reichoprafibent bon Sindenburg Blat genommen. Reben ihm bemerfie man den Reichowehrminifter Dr. Glefter, ben Chef ber heercoteltung. General bon Geedt, ben Chei ber Oberften Marineleitung, Abmiral Benfer, fowie bie Bigeprafibenten bes Reichstages, Dr. Rieger und Bell. And die übrigen Mitglieder ber Reiche-regierung unter Gufrung des Reichefanzlers Dr. Luther waren erichiene nund hatten auf der Regierungsbant Blag ge-nommen. Der pupftliche Annitus Pacelli nahm gleichfalls an ber Rundgebung teil.

Rach ergreifenden Darbietungen des Rosledichen Manner-gesangvereins unter Leitung von Brosessor Max Stange ergriff Biarrer Giems, der Prafident des Bollsbundes Deutschex Rriegograberfürforge, bas Wort. Er erinnerte gunachft an ben verjahrigen Gedenfing, wobei er auch des verstorbenen Reichsprafibenten Sbert gebachte. Ebert fei ftets ein energischer und frendiger Mitarbeiter bes Bolfsbundes Deutscher Ariegs. gralerfursorge gewesen. Dann führte ber Redwer weiter aus: Sente habe ich die Freude, den Reichsprässenten, unseren Bindenburg, in unserer Witte zu begrüßen. Wir danken ihm für sein Erscheinen im Namen der zwei bei Tod ersangen sied. die im Glauben an ihn, den Fubrec, in den Tod gegangen find. Gewift, wir wollen une buten vor umvahrhaftiger Centimentalität am Bolfetrauering. Man fann und barf nicht mehr fo trauern, wie man vor 10 bis 12 Jahren es getan bat, als die Todesbotichaft in das Hans fant: "Gefallen!" Der echte wahr-baste Trauering ist wahrhaftes Gefühl innigster Dansbarkeit.

Der Friedensfühler 1916. Ridgabe Effag. Lothringend geforbert,

In der Sonntagssortsetzung der Memoiren des Dbersten Souse wird ber Friedensfühler im Ansang des Jahres 1916 behandelt. Am 20. Januar reiste Souse von London über Paris und Genj nach Denischland, um sich debon zu iberzengen, ob die Bentichen bereit seien, auf einer mit Lord Gren vereinbarten Grundlage zu verhandeln. Diese bei Bullage gu berhandeln. Diese bei Bullage gu berhandeln. sand goed Grei bereinbarten Grinnslage zu vergandeln. Leise sah die Rück gade Elsas. Die Rönmung Belgiens und Serbiens, die Abstretung von Konstantinopel au Austand und den Zusammentritt einer Friedenstonferenz der Antionen zur Verhinderung eines jeden Angrissfrieges vor In einer Unterredung habe von Jagow angedeutet, daß Deutschland bereit sei, Frankreich und Belgien ju ranmen, wenn eine Entschabigung bezahlt werbe. Douje wies aber barauf bin, bag bie Alltierten einen Borfchlag auf Entichabigungoleiftung gang entichieben ablehnen mitrben.

Die Krife in England.

Der Rampf um Die Gipe im Botterbunberat.

Der biplomatifche Berichterstet ber "Morning Boft" dreibt, ber Borichlag einer Berntebrung ber frandigen Rateife fei weiterbin bas hauptthema ber politifchen und Bolferbundofreise im In- und Anslande. Babrend der letten Boche empfange ber Bremierminifter Abordnungen und augegablte Briefe von Bertreiern aller Schattierungen ber öffentlichen Meinung, Die gegen eine fofortige Bermehrung ber ftanbigen Ratofite Einfpruch erheben.

Der Genfer Berichterftatter ber "Morning Boft" fchreibt, ein zweites Locarno werbe in Genf abgehalten werben milffen, bamit bor ber Gibung ber Conberberfammfung bes Bunbes jowie bes Raige eine Bereinbarung ergieit werden fonne, bewor Deutschlands Antrag formell vergelegt werden wird. Es werde gegianbt, bag Tentichland, bebor es Mitglied bes Bollerbundes wirb, die Enticheibung über biefes wichtigfte ber inneren Brobleme der Bollerbundes in Danben haben merbe, Go fel bie Anficht ber Bolferbundofreife, baft ber Borichlag, Spanien. Brafilien und Bolen jest Gife ju gewähren, augenblidlich gang bon Entiger und Strefemaun abhange.

Bena bie Deutschen in ben vorberigen Besprechungen fich ber Erweiterung bes Rates widersehren, so würden fie die Unwespulgung Ochwedens und mahrscheinlich auch Italiens und Japans im Rate erhalten, Es verlaufe jebod, von maggeteinber fraugofischer Beite, bag Briand auf feiner Forberung nach einem Sie far Bolen und Spanien nicht besteben war vonn Strefemann tur bleibe.

Dem biplomatifden Berichterftatter bes "Daily Telegraph" Dem diplomatischen Berichterstaller des "Dalig Leiegrapo-zusolge sei die große Medribeit der britischen Minister der An-sicht, daß das Kadumen die Politik, die in der Frage der Erweiterung der Antssitze befolgt werden solle, sestlegen müsse, und daß die Erwögung der Ansprücke anderer Lander als Dentschland die Frieden der Geptemberbersammlung des Nates ver-schleden werden musse. Someit Bolon in Frage Lowen, fanne fchoben werden muffe. Gotveit Bolen in Frage tomme, tonne endgultig erflari werden, bag es feine Ausficht habe, im Marg in ben Rat einzutreten.

Chamberlain bollig ifoliert.

Ehamberlain völlig isoliert.

Der politische Berichterstatter des "Obserder" schreibt: Es ist sir das Kadinett Baldwin der ernsteste Augenblick seit sie sir sir das Kadinett Baldwin der ernsteste Augenblick seit seinem Bestehen. Zwischen Chamberlain und der Mehrheit des Kadinetts besteht eine moralische Krists, die salt einer praktischen Krists gleicksommt. Der Ministerprässdent und Chamberlain stimmen in dieser Frage nicht überein. Das und Chamberlain stimmen in dieser Frage nicht überein. Das Laud das der allererst in den Rat aufgenommen wird sowie das die anderen Länder ihre Ansprüche vertagen missen. Chamberlain hat sich bei seiner Durchreise durch Barisqu sehr mit Ansichten eingelassen, welche die englische össentige Weinung sowie die Dominions entschliebe Neimung sowie die Dominions entschliebe Frankreich zu wersen. wer fen. Er will Deutschland verfohnen, ohne Frantreich ju verftimmen. Wenn er am nachften Sonntag bor ber formellen Eröffnung der Bollerbundsverhandlungen in Genf mit ben deutschen Delegierten gusammentreffen wird, wird er alle Larten auf den Tisch legen. Polens Aufnahme in Den Bolferbund wurde in Deutschland als ein Schlag ins Gesicht, vor allem nach dem Tranf aus dem Liebesdecher in Guildball, empfunden werden. Der Korrespondent tritt six ben alleinigen Eintritt Deutschlands im gegentoartigen Angenblid ein, sowie für die Ernennung eines Ansichusses durch den Böllerbund, der im herbst über die Ansprüche anderer Länder auf ständige Ratssisse Bericht erstatten soll. An einer anderen Stelle bebt der "Observer" hervor, das neuers den Angenblisten niemals eine größere Uebereinstimmung in der britischen eisentlichen Meinung bestanden habe als in dieser Frage. Bierbundert Parlaments mitglieder und die gesante Presse verlangten den energischsten Widerstand.

Politische Tagesschau.

- Die Berliner Reife bes Botichaftere Rentath. Gine italienifche Agentur will aus diplomatifcher Quelle erfahren haben, bag ber beutiche Botichafter bon Renrath mur beshalb nach Rom gurudfehren werbe, um bort feinen Abichiebs-beluch zu machen. Wie man bagu von zustendiger Stelle erfahrt, entbehrt bieje Nachricht jeber Grundlage. Bielleicht handelt es sich hierbei um einen italienischen Bersuchsballon, ben aufzufangen in Berlin zur Zeit keinerlei Juteresse besieht. Der Besuch des Botschafters im Berliner Auswärigen Amisteht mit den kenten Ereignissen, sowie mit den zu Beginn der Kölkerbundssitzung in Genf abut werdenden Fragen im Zusammenden.

Die Reife bes öperreichischen Bundestanzlero nach Berlin. Der öfterreichische Gesandte in Berlin, Dr. Frant, brifft am 6. Marg in Bien ein, um mit ber öfterreichischen Regierung über bas genaue Programm ber Berliner Reife bes Bundestanzlers Dr. Ramet zu verhandeln. Auf Wunsch der demischen Reichsregierung wird sich Dr. Ramet erst nach der Rindschre des Reichsfanzlers Dr. Luther und des Mußenministers Dr. Stresemann aus Genf, also veranssichtlich in der Letze Marken. legten Woche des Monats Mary, nach Berlin begeben.

** Bur Rachfolge Rautes. Der "Baris Soir" glaubt zu wiffen, daß der ehemalige Generalfefreier des Generalfonmiffariats für Elfah-Lothringen in Strafburg, Carand, zum Rachfolger des vorzeitigen französischen Delegierten in der Regierungskommission des Saargebietes, Rault, in Anssicht

-- Die Arbeiten ber Manbathlommiffion, Rach einer Melbung bes "Berit Barifien" aus Rom tommen bie Arbeiten ber Mandatstommission nicht von ber Stelle. Die Kommission habe die Besprechung des Drujenausstandes, die ihre Saubtausgabe sei, noch nicht begonnen. Unter diesen Umständen fönne der Bericht für die Bellerbundstagung nicht mehr rechteilig berichten bei bericht für die Bellerbundstagung nicht mehr rechteilig berichten bei bericht für die Bellerbundstagung nicht mehr rechteilig beriegen.

+ Um Gubtirol. In der Boltshalle bes Wiener Rat-baufes fand eine bon mehreren faufend Berfonen befuchte Berjammlung für Gubtirol ftatt, in ber mebrere Innsbruder Redner über die Gubticoler Frage iprachen. Es murbe eine Entschließung angenommen, in der die öfterreichische Regie-rung ansgesordert wird, die Budtiroler Frage vor den Bolfer-bund zu bringen, da es sich um eine Angelegenheit handele, an der die gange zwilfserte Welt interessert sei.

+- Eine ameritanische Stimme zur Rede Briands. In einem Beitartifel schreibt die "Rew Porter Times" zur legten Rede Briands: "Alles, worauf es aufommt, ift eine Aimophare einmätiger Zusammenarbeit, wie sie bereits im Boller-bund besteht. Dazu kann nichts besser beitragen, als die An-erkennung, die Briand der Größe des beutschen Bolles zollte, des Bolles, mit dem Fronkrich ist in mörderischem Kampse gemessen dat, und mit dem es binioct in Gate zusammen-arbeiten utus. Die Rede Briands stand in scharsem Gegensah ju bem bon Muffolini angeschlagenen Militon,"

Deutscher Reichstag.

Wine Borlage gur Menberung bes Reichspoftfinanggefebes wirb bem Dauptausschuß überwiesen. Rach bem Gefenentwurt foll Die Gefantigabl ber Mitglieber bes Reichspoftverwaltungerates bon 31 auf 37 erhöht werben.

Darauf mirb bie gweite Lefung bes Bansbaltsplanes für 1926

Reichsatbeitsminifterium

forigefeht, und gwar bei ber Bolfemirtichaft und Sogialpolitif im allgemeinen und beim Arbeiterfchut.

Abg. Eraftmann (Gog.) halt am Achtftunbentag feft. Er gebo die Möglichteit, Die Birfichaftlichteit Deutschlands gu fteigern Die Befürchtungen, bie baran gefnupft wierben, felen binfollig. Der Rebner forbert balbige Borlegung bes Arbeitszeitgofepes.

Abg. Thie' (D. Sp.) bebauert, bog ber beutiche Ginfing beim internationalen Arbeitsamt fo gering fei.

Abg. Rabel (Romen.) wirft bem Arbeitsamt por, bag es gegen bie proletarijden Intereffen arbeite.

Abg. Schneiber-Berlin (Dem.) forbert gleichfalls Buloffung bei Dentiden ale Antisfprache beim Arbeitsamt und ftarfere Bertrerung Deutschlands in ber Bermaltung bes Arbeitsamtes. Leiber ichente man in Benf ben Angeftelltenfragen nicht bie notige Be-

Abg. Frau Genber (Gog.) bemangelt bie mangelhafte Durchführung ber fogialen Boridriften.

Preußischer Landfag.

Berlin, 1. Mart.

Der Breithifche Lanbtag beriet am Montag guerft ben tonemitniftifden Antrag, auf bie Reicharegierung babin eingmoirten, bah familiche Berfahren bor bem Staatugerichtshof jum Compe ber Republif, un bemen ber verhoftete Landgerichtsbireftor Jurgens mitgewirft bat, wieder aufgenommen und einer Rachpriffing unterjogen werben.

Ein Antrag Bachem (Dutl.), Die Große Anfrage ber Deutschnationalen über die Rückwirfungen von Locarno gleichfalls beute noch auf die Tagesordieung zu feben, wird abgelehnt. Es folgt bir Beratung best fommuniftifden Antroges über

ben Gall Jürgens.

Abg Bint (Romm.) begrunder ausführlich ben fommuniftifcen Antrag Jürgens habe fich ju einer bemogogifchen und verbrecherifden bebe gegen bie Rommuniften migbranden laffen. In hannover feien ibm mabrent bes Rrieges bereits 60 galle von Betrug, Greibeitsberauhung und Digbrauch ber Amisgewalt burch Die Stantsantvoltichaft vorgeworfen worben. In Leipzig babe fich Burgens als Unterfudungerichter am Stantsgerichtebof ber Bengenbechiftuffung und Ginfchuchterung ber Angeflagten ichulbig demodst.

Abg Beiner (Cog.) bolt ben tommuniftifchen Antrag fur nicht weitgebend genug und beantragt im übrigen leberweifung an ben Weibtenneichn't

Abg. Baeder (Dutl.) flimmt ber Ueberiveifung gu und erffart, boh Jurgons niemals Beglehungen ju beutschnationalen Rreifen gebabt babe.

Darauf wird ber tommuniftifche Antrag bem Rechtsanofchuft übermiefen.

Das Daus wenbet fich ber groeiten Beratung bes Einis bes Innenministeriums gu

Lette Nachrichten.

Ranbmord in Frantfurt. - Der Taier berhaftet.

Arantfurt a. DR. 1. DRarg. Gin Lijahriger erwerbolofer Medanifer überfiel abends eine Winhrige Spegereimarenhandlerin in ihrer Wohning und verlegte bie Frau mit einem Sammer augerft fcmer. Dann raubte ber Berbrecher bie Babentoffe und fluchiete. Der Tater ift ein Freund bes Cohnes ber lieberfallenen; er tonnte bereits verboftet werben und bat ein volles Beftundnis abgelegt. Die Fran burfte taum mit bem Beben bavontommen, ba die hintere Schabelbede vollftanbig avereimmert ift.

Der Strafantrag im Brogeft Bolgmann Bariele.

Berlin, I. Marg. Im Progeh Solzmann-Bartele ftellte bie Stnatenmualticaft folgenden Strafantrag: Der Ungeflagte Bartels ift wegen Bestechung ju einem Jahr funf Monaten Gefangnio, wegen einsacher Urfundenfallenung zu brei Wochen

Die Diamantenkönigin.

Moman bon Grid Griefen.

ben Brief, ber nebst ein paar berglichen Zeilen ben gewünschten Tuchseben enthält, und Gertruds Aufregung wächst, als sie bas Stüdchen Stoff genau prüft. Kein Zweisel, es ist basselbe Gewebe, bieselbe

Sarbe wie das Kleid jener "Madame van Been" und fie überlegt, was fie zuerst in der Angelegenheit be-ginnen foll: Der Bolizei Anzeige erstatten? Dort wird

man sie sicher auslachen und ihr mit Necht vorhalten, daß es noch mehr Reider von grantisa Farbe gibt. Ober Artit hierher beordern? Bis zu seiner Ankunft wurden die beiden vielleicht schon abgereift sein.

Die Unruhe treibt fle treppauf, treppab, bom Schreibzimmer in ben Mufiffaal und von dort wieder

bie Gange entlang - immer auf bem Lugaus nach

Alet) je wieder zu er icht ich schon, vertieft in ihre Gebanken und Kombinationen, in ihr Zimmer zurückegeben, als sie gewahrt, daß die Tür des

Bimmers Rr. 10 neben in der Frau b. Althoff-

mid bon bort mit bem Aufraumen beschäftigt und ift

Gleichgültig fireift Gertruds Blid ble offene Tur,

Wenn fie nur noch einmal bas bewußte Rieid gu

Schon verliert fle bie hoffnung, bas mbsteriofe

In ihrem Bimmer angelangt, öffnet fie haftig

67

Geficht befame!

Mabame pan Been.

(Rachbrud verboten.)

elejanguis, im gangen ju einem Jahr, fünf monaten und brei Wochen Gefangnie ju berurteilen. Gunf Monate und brei Bochen Untersuchungebaft find angurechnen. Die bürgerlichen Chrenredge werben bem Angeflagten nicht abgesprochen, jedoch wird ibm das Recht zur Belleibung öffentlicher Aemter auf Die Dauer bon fünf Nahren berfagt. Der Betrag bon 24 000 Mart, ben ber Angellogie als Bestedjung erhalten hat, wird ber Staatsfaffe berfollen erflatt.

Belgien teilt ben Stanbpuntt Schwebens,

Berlin, 1. Marg. Die "Dentiche Allgemeine Beitung" melbei, baf bas Gerucht, Belgien ftebe in Frage ber Ratefibe auf dem fcmebilden Standpuntt, bente auch in frangofifden Bolferbundofreifen bestätigt wird. Belgien foll überbies geangeri haben, im Falle einer Beranberung ber ftanbigen Ratsfine beabiichtige es, die gleichen Aufprüche angumelben wie Spanien, Brofilien und Bolen, ju benen befanntlich gulett auch China geireten ift.

Bon Diuffolini felbft befohien.

Paris, 1. Mary. Cefare Roffi, ber ehemalige Breffechef Muffolinis, der an ben Borbereitungen zur Ermorbung Maiteottis bervorrogenden Anteil genommen batie und feit feiner bor furgem erfolgten Amneftierung in Rigga lebt, beroffentlicht im "Perit Ricoffe" eine Erflärung, in der er es ablebut, "fich von demjenigen, der die Ermordung Marteottis augeordnet babe, beguadigen gu laffen" und anfündigt, doft er den Radupeis erbringen werbe, dag alle Gewalttaten in Italien bon Muffolini felbft befohlen und angeordnet gewejen feien und bag biefer, um ber Befeftigung feiner Macht und Siderbeit willen, Stalien in einem benernben Rriegszuffand

Aus Nah und Fern.

A Mus bem heffifchen Finanganofchuf. Bei ber lebten Beratung des Finangausidulies machte Finangminifter Benrich, ber bon feiner Berliner Reife jurudgefehrt ift, vertran-liche Mitteilungen über bas Ergebnis feiner Berhandlungen. II. a. verlautet, baf auf bem Gebiete ber Sparmagnahmen eine Rommiffion ber Sanber in Ausficht genommen ift. Bie weiter bekannt wurde, ist es wabricheinlich, daß das Besol-dungssperrgeset auch über den 1. April hinaus verlängert Der Antrag Galm (Romm.) auf Richtbeitreibung ber rüdftandigen Riregensteuern wurde abgelehnt. Betr. Baubufchuffe wurde ein Antrag Laubenbacher (Bir.) angenommen, nach welchem ein Rredit bon 2 Millionen Darf gur Berfügung gestellt werben foll.

A Reine Aufhebung bes Lehrstuhle für Pharmalologie in Darmftadt. Bie bon guftanbiger Stelle mitgeteilt wirb, trifft die Melbung, bag die Aufbebung bes Lehrftuble für Pharma-fologie an ber Technischen Sochichule Darmfradt geplant ift,

A Die Revifion im Gall Bille berworfen. Die von bem früheren fozialbemofratifchen Stabtverordneten, Oberfefreiar

Dille beim Reichsgericht eingelegte Berufung gegen bie wegen Unterschlagung verhängte mehrmonatige Gefangnisftrafe ift bom Reichsgericht an bas Derlandesgericht Darmftabt gurudberwiefen und von diefem abichlägig beichieben worden. A Boftillone Abschied. Bon ben Einwohnern ber Ciabt

28 ox m & nahm ber Boftillon Abichieb. Die letten gefchmudten Boftwagen, gelenkt bon bem in feiner Galanniform boch auf bem Boftfutichtaften figenben Boftillon, ber gum leiten Male in fein born ftieg, fuhren burch bie Giabt, gefolgt von ben an ihre Stelle tretenben neuen Boftpafetfraftwagen, Die nunmehr hier jur Einführung gelangen. Der Fortichritt ber Technif bat auch nun biefem Stüdchen Romantif ein Ende

A 3m Streit erfiochen, In Frantfurt a. DR, bat ein lebiger Mebger einen im gleichen Saufe wohnhaften Gijenbahnarbeiter nach vorausgegangenen Streitigfeiten mit einem feststebenden Meffer erftochen. Der Tater wurde in Saft

A Die altefte Einwohnerin Roffels. Die im ftabtifchen Boblfahrisheim in Raffel wohnhafte Urgrofmutter Ratharing Sturm beging gestern ihren 95. Geburtstog in verhaltnibmaftig guter forperlicher und geiftiger Ruftigfeit. Gie ift Die altefte Eintvohnerin Raffels.

A Umfangreiche Betrügereien bei einem Banthans. Der bor einigen Tagen mitgeteilte Bufammenbrud, bes Banthaufes Berg in gim burg, ber gur Berhaftung der Aubaber geführt bat, icheint gu einem Betrug groferen Still ausguivachten, beffen Obfer die Einfeger, Areditgeber und M. Die Be inhaber Bantier Berg felbft gelvorden find. Die groppiafie. Rach be trugereien bat offenbar ein in ber Inflationegeit aufgerbrechen bei mener Mitinhaber ausgeführt, ber es im Berein mit breat au m treuen Angefiellten berftanb, die Budjer in ber raffinie babricheinlich Weife ju fatichen. Bucherreviforen find im Aufman e Borunter) Staatsauwaltichaft mit ber Rachprufung ber Gefdafuganbeit es fich beldiäftigt.

A Abfturg eines frangofifden Alngjenges. Belutte murbe t llebung im Maschinengewehrschießen bon vier frangleigers, ber bei Militarflugzeugen über bem Großen Gand in Main apiel jur Erb Dierten gwei Mafchinen. Ein Fluggeng mit gwei Der Gin eig jahung turgte aus 1200 Meter Dobe ab. Die beiben trufführung im murben getotet.

DEin eig

er "Carmen"

O Most Met

Arbeiter ben

Bourperf unte

Arbeiter unter

Cinfibr

D Die Ge

C Flint 3

auf bem Gelar

on befonberer

E Großler

Feuermehrleite

bas in ber B

hoerben founte.

Die Mor

Haguit 1924

Diterburg ans.

Merburg in 1

Berroff, genant

Otten befonder

A Bu Tobe gebriidt. Ein ibjahriger Schloffent Bariner erhebt ber mit feinem Dieifter am Binger Bafen arbeite feinen Thoater mubte die Besperpoufe, um fich im Safengelande um wunden babon Dabei fam er ben Schienen ber Safenbahn gu nob Mit Mrt gebrudt, fo bog ber Tob auf ber Stelle eintrat.

Der Bolletraueriag in Beffen und Beffen-Raffe bortden fonnier

Der Bollstraueriag wurde in ber Proving Defie Die Gunbames und im Staat Deffen in der wurdigften Beife begang Belitten. Die nen auf Salbmaft, Glodengelaute und Bofannenchote Rirdstürmen um die Mittagegeit mabuten einbrude reich wird bir Gebachtnis ber gefallen n Belben.

Mis Ginleitung ber Beranftaltungen in Frantfull Sabrit ber Deb fand an ben Grabern bes "Chrenfelbes" unter MB 200 Arbeiter t ber Chrenfeld-Gefangtereine "Ronfordia" und "Sange bebenftodigen Comie ber Rapelle bes Deutschen Musiterverbandes o bert, 100 Sur brudspolle Gedachtnisfener für die Gefallenen ftatt. Bebrif ift bells

Die Saupigebachtnisfeier in Daxmift abt fand. Daunf? nen Saus bes Landestiegiere fiatt, wobei Landesjugen Rabrid unter Beier gestaltete fich burif, die Darbietungen bes Bobroving Burgo Drebeftere ju einer wurdevollen Rundgebung bes Gomb gu trinten für bie Wefallenen,

Much in allen anderen Stadten und Gemeinden beiberben, ftaates beffen und ber Proving Deffen-Raffan, insbil Der 266 Bieebaben, Maing, Offerbach, Sanan ufto, baben bit fie große Berl einen wurdigen Berlauf genontmen,

Weilbadt. (Die Maus im Brot). Ein biefigefusstellung, die wertearbeiter machte beim Abenbeffen, ale er eindar. Das wir bom Bader geholtes Brot anichnitt, Die meniger Bergleich gu m liche ale intereffante Entbedung, bag in bem Beilanftig gu bege Maus eingebaden war, die er mitten burchgeschnitteste einer frandi-In poller Aufregung rannte er jum Bader und lof Gerufte bas Corpus belicit por, boch ber behauptete, bas Staffmert Beri nicht von ihm. Gin Wort gab bas andere, ungeruftes gufam Schlug marf ber Arbeiter bem Bader ben Laib Burgen in Die folder Budt an ben Ropf, bag eine blutenbe ber Stelle tot, entitand, bann eilte er bavon. Um andern Maro felitt, bag er n prangte am Saus bes Baders jum Gaubium bet paus gefchafft : jugend ein großes Platat mit ber Aufichrifft; "Maus in einer Benfie bon ... murbe. Es gel

Mus aller Welt.

Durch Ouffclag getotet. Gin 32 Jahre aliet rafeter Landwirt in Dobe inob wurde beim Gutte Gille. Die Er Bferbes burch Bufichlag fo fchwer an ber Stirn getrof Ofterburg babe er nach feiner Ginlieferung in bas Birmufenfer Rran bas Ronto ber

brachen Diebe in bas Poffantt in Bollin ein. Gie er Dermannaburg einen Gelbichtant und raubien 20 000 Reichsmart in Beibat getoter für etwa 20 000 Reichsmart Bertreichen. Als Täber Beibat getoter auswartige, mogliderweife Berliner Ginbrecher in formmen.

D Bolitifche Brugelei in Berlin. In Beihenfet gu einem Zusammenftoft gwifchen Mitgliedern bes Stat Dem besonder und Reichtbannerleuten, bei bem auch mehrere Schull berübt, Einzel feuert wurden. Die Beiftenseer Polizei fonnte siebel berübt. Einzel feuert wurden. Die Beigensert potige ibnite perfent Beifiem! nebmer verhaften. Bei ben Fesigenontmenen wurden unglijde Rhein und Messer beschlagnabmt. In einem anderen Stadtes unglijde Rhein ben fünf Rationalsojtalisten, die fich in wusten Beschinn gefahren war, ben fünf Rationalsojtalisten, die fich in wusten Beschinn gefahren war, auf die Regierung ergingen, fesigenammen. Bei ein Belobuing tom Berbafteten wurde ein Toticbloger gefunden.

fie Gertrub, Die bereits auf ber Schwelle fteht, gu. "Sie haben Rr. 11 und 12. Dies tit Rimmer Rr. 10, es wurde gestern abend ibar von einer hollandischen

Sie überlegt einige Augenblide. Wenn fie biefe Welegenheit borbeigeben lagt, wird bas Rield ficher für immer ihren Bliden entschwunden fein. Es gilt alfo,

"3ch hatte mich nicht in ber Munmer geiert," wendet fle fich lachelnd in bem Rimmermabeben. "36

Sie ftodt: benn fie fubit, wie bie Stiide bes Simmerinabdens vermindert, mit einem Anflug bon Digtrauen, auf ihr ruben, greift in bie Lafche und gieht

feine andere Came ein Mleid bon berfelben Farbe tragt. Run gewahrte ich beim Borbeigeben gufallig burch bie offenstehende Tur ba brinnen ein ahnliches Aleid und ich fonnte nicht widersteben, mich felbst babon gu übergeugen, ob ich mich nicht geirrt habe." Dem jungen Bemmermabden ichelnt bie Gache

"La tonnen wir ia gufammen nachfchauen," lacht "Die alte Dame ift ausgegangen, wie es fcheint,

Mie beibe gleich barauf bas fragliche Rield bem Tuchfeben vergleichen, ichiebt Bertrub rafgendme ein Rit bemertbar ift, ohne jeboch gus etwas zu gewahren, bis fie an einer Stelle, wo grabeste von Seibenforbel aufgenaht ift, bas wendend, deutsich erkennt, daß in dem dichten Ge 1861 merani ein dreiediges Loch gewesen sein muß, das geb wirde, in das jedoch der Tuchsehen genau hineinde Baris wird von Gertruds Wangen glühen vor Aufregung; it liede in San wird von sich also nicht getäuscht, sie hat das Kleid jener in von Santen vor sich und in ihre Hand ist es gege die Betrügerin zu entlarven!

Das Zimmermubchen, bas ber Erregung der fo Etordenpoar, Das Zimmermadden, das der Erregting der berteiten baar, im der Ortical Gitels unterschiebt fiedt, verftändnisinnig lade find die Storch das Gelostist ein, das Gertrud ihr in die Dand der gienlich beetre hangt dann das bewuste Kleid sein fanbersich is gabe, einmal f

beingt dann das bewügte Kleid sein saubertich is gabe, einmal si
Schrant und schließt Zimmer Nr. 10 ab.
Gertrud aber begibt sich, ganz wirr im Kopf
ber soeben gemachten Enibedung, auf ihr Zim
Kein Zweisel mehr; es ist das Kleid jener Schransens der Inamens der gestellt und Arture Beschreibung noch in den besten Inamens der genachten ganz und zudem rotblond, während diese "Madame und zudem rotblond, während diese "Madame und geschen Stemplisen und der pierschlieben ob wenden als diese heiden Komplisen und der pierschlieben ob Been" eine allere Dame mit grauem haar ift. Die fer fieben obe find alfo die beiben Rompligen und ber vierfche men per ale 36 "3 M van Been" aus Can Frangisto foll nun Raub gu Gelbe machen!

Doch nein, das foll ihnen nicht gelingen! Der bertloffene Gertrub, mird bas verhindern!

Sie horcht an der Tur des Zimmers ber Samstag land bon Althoff-Satrifon, aber alles ift fillt: Mas tunbe eine Ge icheint fest gu folafen. Rafd fest fie ihren but auf und verlaßt Sorel.

(Gortfehung folgt.)

1829 " Der 1861 Mirgan

ang es ber & Schleppbantpe:

T. Bolto ne ber hiefige Samstag fanb n ben eingeln gottesbienfte, ?

boch ploglid auch fie gufammen: Lini bem Bett an ber Bant "at. achtios hingeworten, bas fo beif gefuchte Rleib!

Schon will fie einem erften Impuls folgend, binein und es genauer in Augenichein gu nehmen, als gerabe bas Bimmermadden gurudfehrt. Sie irren fich in ber Rummer, Fraulein!" ruft

Dame genommen.

Gerfrud fleigt bas Blut ju Ropf und raich tritt fie gurud, mabrent bas Dabden bie gimmertir gu

einen Streich ausauführen.

will es Ihnen nur gestehen, beim Borbeigeben fan ich ein kleid von gang seltsamer Forbe, die mich besonders interessierte, auf dem Bert liegen und dieses kleid hätte ich mir gerne angesehen."

ein Studden Tuchftoff berbor.

"Seben Sie bier! 3ch befige ein Coftum von die fem obartem Stoff und war immer fiols barauf, bag

Spag gu machen.

der Stelle eintrat.

tte und Bojannendjore

bas fragliche Micib chiebt Gertrub raid ju vergewiffern, ob ift, ohne jeboch gun in einer Stelle, mo aufgenäht ift, bas hre hand ift es gege

eger, Kreditgeber und bi. Die Berfehlungen bei ber Bredfoner städtischen Spar-worden find. Die größteloffe. Rach den neuesten Festliellungen ift an dem Antis-ber Justationszeit aufderebrechen bei ber Giroabteilung der städtischen Sparfasse in der Justationszeit auferenteigen bei ber Groobieilung ber städtischen Sparkasse in, der es im Berein mit Breston nicht nur der Stadiaminnann Baul, sondern ie Bücher in der rassinavahrickeinlich fünf dis sieden weitere Angestellte beteiligt, visoren sind im Antwerde Boruntersuchung ist eingeleitet. Bei den Bersehlungen achprüfung der Geschiebandelt es sich um lusgesamt 155.000 Mark.

D Renes Sprengftoffattentat in Oberfchleffen, In Laurafifchen Flugzenges, Be jutte tourbe bor bem Frenfter ber Wohnung eines Gruben-chießen von bier frenf leigers, ber ben Polen feit longem berhakt war, eine Spreng-Großen Gand in Main abfel zur Explosion gebracht. Berleut wurde niemand.

Flugzeng mit zwei We Dein eigenartiger Theaterunfall. Bei einer "Carmen". Höbe ab. Die beiben Mufführung im Stadisbeater in Tours wurde die Darfiellerin ber "Carmen" bei einer Aufführung im letten Aft burch ihren n 15jahriger Schloffette Bartner erheblich berlett. Der Darfteller bes José bandbabte in ger Dafen arbeiter feinen Theaterbolch so unvorsichtig, daß die Carmen Stichb im hafengelande up wunden bavontrug und vom Regt verbunden werben mußte.

O Acht Arbeiter von einem eingestürzten Ramin begraben, ver Safenbahn zu nab. Auf der Michevillehutte in Billerupt (Luxemburg) sollten Arbeiter ben großen Ramin ausbeffern. Ploblid fiel bas Baumert unter gewaltigem Getofe um und begrub acht Arbeiter unter ben Trummern, die nur als Leichen geborgen bessein und heffen-Rass werden fonnten. Gine Angahl anderer foll verwunder sein, ein der Proping Deffe Die Fundamente des schweren Bauwerts hatten auscheinend irbigften Beife begange Belitten. Die endgilltige Bahl ber Toten fieht noch nicht feft.

□ Ginführung ber Commerszeit in Frantreich. In Frantgeit mahnten eindrude reich wird die Gommersgeit am 17, April eingeführt.

Die Sunlight-Fabrit gerftort. In ber Bort Sunlightftaltungen in Frankfun fabrit ber Deber Brothers in Lond on brach ein Feuer aus. hrenfeldes" unter Mir 200 Arbeiter retteten fich aus ber brennenben Fabrit, einem torterfeldes und "Sange sebenstödigen Gebande. Das Fener entstand im sechsten Stocken Wahrler Stocken Wisselber Stocken Wisselber Stocken Wiesen bei Gefallenen statt. jabrif ist vollständig niedergebrannt.

die Gefallenen statt. Judit ist denne Rahrung. Rach einer Meldung und an Daxmis abt sand in Dung Inder Inder Inder Dahre ohne Rahrung. Rach einer Meldung und iatt, wobei Landesjugen Radrid untersucht die medizinsiche Fakultät Saragosia streng bende Gedächtnisrede bedissenschaftlich eine gewisse Amalia Barata Bacuca in der Darbietungen des sollsteding Burgos, die seit über fünf Jahren lebt ohne zu essen Kundgebung des Gedich zu trinken und ohne zeden Stoffwechzelborgang. Der Kall vird dem nächsten Medizin-Kongreß in Stockholm vorgelegt

de Grüne Boche. Die Gefügels und Ansstellung mien.

Bon besonderem Interesse war die Gestügels und Kanninchen. m Brot). Ein hiefigeimsstellung, die bon den Landwi-tschafistammern beranftaltet (benbessen, als er einvar. Das wirtschaftliche Ergebnis der Grünen Woche ift im ichnitt, Die weniger Bergleich zu manchen anderen Meffeberanstaltungen als recht ing, daß in dem Brefantig ju bezeichnen und berechtigt bagu, diese Beranstaltung mitten durchgeschnitte u einer ftündigen Berliner Einrichtung zu machen.

er jum Bader und ich Gerufteinfturg. Auf bem im Ban befindlichen Großer zum Bader und is Wernsteinsturz. Auf dem im Ban besindlichen Großder behauptete, das Frastwerf Bertin-Rummelsburg stüczte ein Teil des Bangab das andere, unberustes zusammen. Zwei auf dem Gerüft besindliche Arbeiter n Bader den Laib Pfürzten in die Tiefe. Der eine brach das Genick und war auf daß eine blutende der Stelle tot, während der andere so schwere Berlehungen is. Am andern Morgerilitt, daß er nach Aulegung von Rotverdanden ins Krankens jum Gaudium ber bans gefchafft werben mußte.

er Aufichrifft; "Maust in einer Benfion, wobei ber Dachftuhl bes Saufes eingeafchert wurde. Es gelang, die vierfobfige Familie mit einer großen Beuerwehrleiter zu retten, wahrend ein 23jahriges Madchen, Das in ber Benfion tochen lernte, mir als Leiche geborgen

Gin 32 Jahre alter Die Mordiaten polnischer Schnitter. Aufflärung neuer bei beim Friete Falle, Die Ermittlungen der Berliner Krimmalpolizei in den der Stirn getroff Ofterburg baben ergeben, daß noch zwei weitere Mordiaten auf das Pirmasenser Krant das Konto der polnischen Schnitter geseht werden mitsten. Am B. Anguit 1924 wurde ein Rollenguffelten im Mordon bei 3. August 1924 wurde ein Polenanfleber in Marghausen bei in Positione ein Polenanfleber in Marghausen bei in Positione ein Vergieusen bei in Positione ein Dierburg aus Rache ermorder. Am 31. Mai 1925 wurde in in Positione ein Sie en Dermannzburg bei Celle ein Einbruch in ein Konsettionsten Gelößmarf in deschäft verübt, wobei ein auf Urlaub befindlicher Reichswehrertzeichen. Als Täter soldat gesötet wurde. Außerdem erlitt ein Oberlandiger erliner Einbrecher in ichwere Berletzungen. Haupttäter ist in diesem Galle der in Ofterburg in Untersuchungsbalt besindliche Wijdbrige Johann diner Einbrecher in Sterengen. Hauptiater ist in diesem Falle der in Offerburg in Untersuchungshaft befindliche Währige Johann Bertoff, genannt Stiefel Johann. Pweisellos haben die Bandungsbern den Sied diese besonders in dessen, Handele Weisellos daben die Bandungsberre Schüse Bommern in den Jahren 1924/25 noch weitere Berdrechen er Polizei konnte sieder Bendisen werden noch gesucht.

Bolizei sonnte sieden Gisternische Bebersahrt der englischen Rheinflottille. Die einem anderen Stadttel englische Rheinflottille, die von Le Havre nach Bortsmonth abslich in wissen Beschinn kesabren war, wurde in der Nacht im Kanal von einem statten sigenommen. Bei eine Besahung konnte gereitet werden. Erst bei Morgengrauen zeine gekunden.

Der gelunden.

Der eine Besahung konnte gereitet werden. Erst bei Morgengrauen zeine gekunden.

Schleppdampsers den Nortsmontber dasen zu erreichen. Schleppbampfere ben Portsmouther Dafen gu erreichen.

Lofales.

Bebenfinfel für ben 3, Marg.

1829 * Der Rechtliehrer Beinr, Dernburg in Maing († 1907) aufgenäht ist, das 1863 Der Aschtslehrer Deine. Ternburg in Rainz († 1907)
i in dem bichten Ge 1861 Alexander U. von Aufland debt die Leibeigenschaft auf. —
fein muß, das ged 1864 Der Meler und Nadierer Max Alperger in Apolda — 1871
fehen genau hineinde Viede wird von den Teulschen geräumt — 1878 Der Prälimkarvor Aufregung; ile viede ju San Stefano beender den russischen Krieg —
it das Kleid jener "t.
1863 Aleid jener "t.
1863 Aleid iener "t.
1864 Aleid jener "t.
1864 Aleid jener "t.
1865 Aleid iener "t.
1

Der Etorch.

In der Erregung der steinen der steinen Gasten gehört auf dem Lande ein richtiges in der Gerfährlichen Gart der einem hohen Giebel nisten. In der Orischaft auf einem hohen Giebel nisten. In der Orischaft auf einem hohen Giebel nisten. In Bahern ind die Störche, desonders in Schwaden, erfreulicherweise nach gabe, einmal sestreien und es wäre eine recht dankenswerte Aufgaben, auf ihr Binklang, auf ihr Binklang, auf ihr Binklang, auf ihr Binklang, auf ihr Binklang der Gerfüllen. Für Würtemberg ift jest eine solche Bestandsansund von Santen das Aleid jener Schriften und wie sie sich über das Land verschaften von Santen das Aleid jener Schriften Burt Würtemberg ist jest eine solche Bestandsansund verschaften von Santen das Aleid in ganz Würtemberg bente nur noch 58 bewohnte unwerhalb der letzen der Inden der Inden der Inden der Ireben der Inden der Ireben der Inden der Störche angegeben.

T. Bollstraueriag. Der deutiche Kollstraueriag Der Storen.

n nicht gelingen! Ein verfloffenen Sonntag wurde unter großer Anteilnabme ber hiefigen Einwohnerschaft würdig begangen. Am des Kimmers der Famstag sand in der Schule in der letzten Unterrichtsseles ist still: Mastende eine Gedentseier statt, in welcher die Lehrpersonen auf und verläßt wes Tages hinwiesen. Am Sonntag nach dem Hauptschiedenste gottesdienste, der zum Gedächtnis der Gesallenen geseiert

murbe, versammelten fich die städtischen Rorperichaffen und famtliche Bereine von bier mit ihren trauerumflorten Sahnen, auf den "Plan" und jogen unter Bor-antritt der Feuerwehrkapelle nach dem Friedhof und zwar seiner Abreilung "Ehrenfriedhof", wo fich inzwischen viele Ceilnehmer aus unferer Gemeinde versammelt hatten. Rach dem Bortrag eines Trauerfindes feitens der Kapelle lang junachft ber Gejangverein "Gangerbund" bas Grab-Burgermeifter Argbacher bas Wort und gebachte ber Gobne unjerer Gladt, Die auf bem Gelbe ber Chre gu unferem Schutte daß Leben ließen und jum größten Telle in fremder Erde ruben. Bum dantbaren Gedachtnis der verblichenen Selben legte er im Ramen ber Stadt einen iconen Rrang nieder. Darauf fprach Bert Pfarter Berborn im Ramen ber tatholifchen Bfarrgemeinde. Er erinnerte daran, daß der Weltfrieg an 2040 000 Menschenleben durch den Tod und Kransheiten gefordert habe. Davon entfal-len auf die lath, Gemeinde 101 Tote und 5 Vermiste. Zwei Mahnungen lege der heutige Tag uns an das Herz: "Nie wieder Krieg!" "Bauet auf das Laterland in ge-meinsamer Liebe!" Er schloß mit den Worten des Dich-ters: "Ans Baterland, ans teure schließ dich an!" Im Namen der evangelischen Gemeinde iprach Bert Pfarret Germin. Er gebachte ber hoben Bedeutung bes Boltotrauertages für unfer Baterland und mabnte, nich ben Opfern der gefallenen Krieger murbig ju zeigen burch Die Pflege eines echt beutschen Wejens unter Meibung der Bergnügungssucht, des Ginnengenuffes und bes ein-feitigen Jagens nach irdifchem Befit. Die Bahl ber Opfer in der evangelischen Gemeinde betragen 9. Sierauf jang die "Gängervereinigung" den Trauerchon; "Am Freundesgrah". Mit dem Mufiffilid. "Ich hait einen Kametalen" erreichte die einbrudsvolle Feier ihr Ende. Die Zahl ber Gefallenen einschlieglich Bermigien aus ber Gemeinbe Sochheim beträgt 116.

I Der Tob auf ber Landftrage. Geftern Rachmittag ereignete fich auf ber Strafe nach Gindlingen ein bedauer-licher Unglüdefall. Ein Motorrad ftief an einer Kurve mit einem Laftauto gufammen. Der Befither bes Motorrades, Wendel aus Oberhöchstabt, war auf ber Stelle tot, wahrend fein Begleiter, ber 25jahrige Ritolaus Binau aus (hochheim) am Main) ichwere Berlegungen bavontrug und ins Sochfter Krantenbaus verbracht werben

r. Rundfunt. Die Gebentfeier aus Anlag des "Bollstrauertages" am verfloffenen Conntag im Plenar-Gigungsjaale des Reichstagsgebaudes in Berlin wurde nach Frantfurt am Main übertragen und hier burch die Genbestation verbreitet. Gie war am Apparat burch ben Sorer in allen ihren Teilen fehr beutlich vernehmbar. Die Anprache hielt ber Brufibent bes "Bolfsbundes ber beutichen Graberfürjorge", Berr Siems Charlottenburg. Alle wichtigen Beranftaltungen tonnen jest burch Die Erfinbung bes Rundfunts ber Allgemeinheit juganglich gemacht werben,

Musitellung driftlicher Runft. Durch bas bantenswerte Entgegenkommen ber "Bereinigung Mainger bilbenber Runtler" ift es ermöglicht, vom 27. Februar ab in Maing eine Ausstellung driftlicher Runft ju veranftalten. Es werden Werte folder Runftler gezeigt, Die ber "Deutschen Gesellicaft für driftliche Runft" (Gig Munden) angeboren. Den Grundstod der Ausstellung bilden Orginale der Malerei, Bilbhauerei, Kleinfunft und Graphit, welche verstoffenes Jahr auf der jogenannten "Biennale" in der Bia Ragionale in Rom gezeigt wurden. Die Schöpfungen beutscher Runftler fanden in Diefer internationalen chau allgemein gunftige Beurteilung und bewundernbe Anerkennung. Go wird diese Ausstellung bei dem funft-interessierten Bublitum von Mainz und Umgebung be-sonderem Interesse begegnen. Die "Mainzer Bereinigung bilbenber Künftler" hat in besonderer Weise bagu beigetragen, bag die Ausstellung ermöglicht wird ba fie ihre Raume in der Armenflarafirche bereitwilligft und felbitlos jur Berfugung gestellt bat.

Mufnahme in bie höheren Schulen von Maing. In Diefen Tagen werben Die Anmelbungen, barunter auch Die für die Sandels-Realichnle, Maing Steingaffell entgegengenommen. 2Benn nach ben vier bezw. brei Schuljahren ber Grundicule für viele Eltern die Beit getommen ift, ihre Kinder einer kantlichen höheren Lehranftalt zuzu-führen, so erhebt sich die Frage, welche Schule gewählt werden soll. Um solchen Schülern, die sich in der Wirt-ichafispraxis betätigen wollen, einerseits eine iheoretische Berufsvorbereitung gu geben und ihnen andererfeits eine abgerundetere hobere Schulbilbung gu vermitteln, als fie Die Anitalten geben, bei benen die Oberfefundareife nur Zwijdenziel ift, murbe die Sanbelsrealichule errichtet, boch murbe barauf Bebacht genommen, daß begabte Schiller, Die fich erft im Laufe ber Schulgeit entichliegen, Die Das turitätsprufung abzutegen, ben Anichluft an bie Oberfestunda ber Oberrealichule finden tonnen. Der Lehrplan ber Sandels-Realichule weicht in ben Klaffen Gerta, Quinta, Quarta und Unterfertia faum von bem ber Oberrealicule ab; in Obertertia und Unterfetunda treten ju ben Gachern ber Oberrealichale, die jum Teil in ihrer Wochenftundenjahl gefürzt find, Korrespondenz, Sandelstehre, Buchführung, Stenographie, taufmannifdes Rechnen und mabifreie mirts chaftstechnische übungen bingu. Huch in ben übrigen Gadern wird bem befonderen Charatter ber UnftaltRechnug getragen. So empjiehlt fich der Beiuch der Sandelo-Realichule vor allem für jene Schüler, Die eine stantliche höbere Lehranstalt besuchen sollen, um späler Kaufmann, Sandiwerter, Geschäftsmann oder bergleichen zu werden. Aber auch ber fünftige Beamte, ber mit bem Raffen-, Rechnungsund Steuerwejen ju tun bat, wird die Anftalt mit Borteil besuchen. Auch tonnen, wie icon erwähnt, Schuler, Die fich erft fpater gur Ablegung ber Maturifdisprifung entideiben, burd ben ilbertritt in Die Oberfetunda ber Oberrealicule jum Studium gelangen.

Amtlige Befanntmachungen der Stadt Sochheim.

Sochheimer Martt 1926. Pferder, Rindviehe, Schweines und Rrummartt am 8. und 9. Marg 1926.

Offentliche Bergebung ber Plate für Fahrgeichäfte und Schaubuden am Dienstag, ben 2. Blarg be. 3re, vormittags 10 Uhr an Ort und Stelle.

Mindestangebot 20 Pfg. pro qm. für alle Martttage. Anmeldung und Bezahlung ber Kramftande am Camstag, ben 6. Mary do. Iro. pormittago non 8 bis 11 Uhr im Rathaufe Zimmer 8. Berlofung und Ablegung ber Blage

nachmittags 1 Uhr auf dem Playe. Sochheim a. M., den 10. Februar 1926. Die Polizeiverwaltung: Arzbächer.

Betrifft Maul- und Rianenjeuche. Infolge eines neu aufgetretenen Falles von Maufe und Alauenseuche im Gehofte des Landwirtes Johann Big bier Gartenftrage 8 bleibt bie gange Stadt und Gemarfung Sochheim a. M. als Sperrbegirt besteben und ift jeglicher Durchtrieb von Klauenvieh verboten.

Auf bas Berbot betr. Geftlegen ber Sunde oder Gubren an der Leine wird nochmals aufmertfam gemacht. Uber-

tungen werben bestraft.

Sochheim a. Die, ben 27. Februar 1926. Die Polizeiverwaltung: Argbacher.

Betrifft: Sochheimer Frühjahromartt.

Der Rindviehmarft am 8. und 9, Mary be. 3re. barf wegen bes Ausbruchs der Maul- und Klauenfeuche nicht abgehalten werben.

Diejenigen Ginmohner, welche Pferde an den Marti-tagen einstellen wollen und im Besitze von Rlauenvieh (Rindvieh, Schafe, Schweine) find, haben ihre Beftande por bem Ginftellen ber Pferbe burch ben Tierargt bier auf bas Borbandenjein der Maul- und Rlauenfeuche unteruchen zu laffen.

Anmelbungen für Dieje Untersuchungen find furs por bem Sinftellen ber Bierde bei bem Tieragt herrn Dr. Schaaf hier zu machen.

Sochheim a. M., ben 27. Februar 1926. Die Polizeiverwaltung: Argbacher.

Auf Grund a) bes Gesethes über ben Boltsentschelb vom 27. Juni 1921 in der Fassung des Art. 3 des zweiten Gesethes zur Anderung des Reichswahlgesethes vom 31. Des gember 1923; 6) ber Reichsstimmordnung vom 14. Marg 1924; c) des Runberloffes des Ministers des Innern com 20. Februar 1926, wird hiermit folgendes veröffenlicht:

Rachbem Die gefetlichen Boraussetzungen für Die Bulaffung bes von ber Sogialbemofratifchen Bartel, ber Rommuniftifden Bartet und bem Ausschuft gur Durch-juhrung bes Bolbtsenifdeibe gestellten Antrage auf Bulaffung eines Boltsbegehrens auf Eintragung eines Ge-egentwurfe über Enteignung ber Fürstenvermogen erfüllt lind, hat der Reichsminister des Innern das Boltsbegehren mit dem Kennwort "Eintragung der Fürstenver-mögen" durch Berordnung vom 12. Februar 1926 zuge-lassen und gleichzeitig als Eintragungsfrist die Zeit vom 4. die einschließlich 17. März 1926 seitgesett.

Gur bie Ctabt Sochheim a. D. mirb bie Gintragungs.

geit wie folgt bestimmt; Mm 4. und 5. Mars von vorm. 8 bis 12.30 Uhr und von nachm. 2 bis 5 Uhr; am 6. März von vorm. 8 bis 12.30 Uhr; am 7. März von vorm. 8 bis 12.30 Uhr und nadm. von 2 bis 5 Uhr; vom 8. bis 13. und vom 15. bis 17. von nachm. 4 bis 7 Uhr; am 14. von vorm. 11 bis nadm. 1 Uhr.

Die Gintragungeliften liegen gur Unterichrift bier im . Rathaufe Zimmer 6 (Obergeichoff) berett.

Gur bas Antoniusheim werden augerdem noch die Gintragungeliften am 9, Marg von 10 bis 12 Uhr vorm.

Dort jur Gintragung ausgelegt.
Bur Gintragung wird jugelaffen, wer in ber laufend geführten Stimmtartel eingetragen ift. Andere Bersonen durfen gur Eintragung nur jugelaffen werben, wenn fie einen Gintragungeichein befigen. Ginen Gintragungoichein erhatt auf Antrag:

a) ein Gintragungsberechtigter, der in eine Stimmlifte ober Stimmtartel eingetragen ift.

1. wenn er mahrend ber gangen Eintragungefrift aus awingenden Grunden augerhalb des Ortes fich aufhalt, in beffen Stimmlifte ober Stimmtartei er eingefragen ift, 2. wenn er infolge eines forperlichen Leibens ober Gebrechens in feiner Bewegungsfähigteit behindert ift und durch ben Gintragungeschein Die Doglichfeit erhalt, einen für ihn günftiger gelegenen Gintragungeraum auf-

b) ein Stimmberechtigier, ber in eine Stimmlifte ober Stimmtarte nicht eingetragen ober barin geftrichen ift, 1. wenn er wegen Rubens bes Stimmrechtes nicht ein getragen oder gestrichen war, ber Grund bafür aber nach

traglich weggefallen ift. 2. wenn er Auslandbeuticher war und feinen Mohnort nach Ablauf der Grift gur legten Auslegung ber Gilmm-lifte ober Stimmtartet in bas Ausland verlegt hat,

3. wenn er nachweift, bag er bei ber leben Auslegung ber Stimmlifte ober Stimmfarteien ohne jein Berichulben die Frift gur Ginlegung eines Ginfpruches gegen bie Stimmlifte ober Stimmfartet verfaumt bat.

4. wenn er nachweilt, daß er erst nach der zuleht por-genommenen Abstimmung stimmberechtigt geworden ist. Der Inhalt über die Verordnung über Zulassung des Vollsbegehrens mit dem Geschentwurf ist im unteren Flur Des Rathaufes, fomie an allen übrigen Unichlagstafeln

Hitten. Den 1. Mars 1926. Der Magiftrat: Arzbacher.

Bekannimachung.

Am Samslag, den 20. Harz ds 3rs. Hachm. 4 Ufr wird an Ort und Stelle Die Fahrgerechtsame bei Soch hetm öffentlich meiftbietend für die Beit vom 1. April 1926 bis einschi. 31. Mart 1928 verpachtet. Fahrge-ratichaften find vom Bachter felbft zu ftellen. Die übrigen Bedingungen werden im Termin befanntgegeben.

Wallerbauamt Frankjurt a. III.

\$\$\$\$\$\$\$\$\$ Han bittet kleinere Aneigen bei Aufgabe fofort zu bezahlen. ***

Taifn Milmunilians nongine Giroldich Enwaying Vormernet

Biesbaden, Wilhelmitrage 15, Tel.: 5346-5347

Tägliche Berginfung!

Die Steuerpflichten im Mara.

Die Steichstenern,

1. Marg: Bereinfachte Ginreichung ber Belege über ben Stenerabgug bom Arbeitslohn für bas Ralenberjahr 1925. a) Beim allgemeinen Ueberweifungs- und Beborben-Berfahren haben die Arbeitgeber in die Lohnfteuer-Ueberweifungeliften nut Diejenigen Arbeitnehmer aufzunehmen, Die in einer anderen Gemeinbe als in ber Beichaftigungegemeinde einen Bobnfit ober gewöhnlichen Aufenthalt batten; b) beim Marten-Berfahren ift ber Arbeitnehmer verpflichtet, feine Steuerfarte und bie Einlagebogen an fein Finangamt abguliefern und bie Arbeitgeber haben hierauf burch Amichlag in ben Arbeits- und Geschäfturaumen binautoeifen.

5. Marg: Ablieferung ber fur ble Beit bom 21. bis 28. Bebruar 1926 einbehaltenen Steuerobguge ber Lobn. und Gehaltszahlungen.

10. Marg: 1. Falligfeit ber allgemeinen Umfab. Surusstener nebit Ginreidung ber Borunmelbung für Monat Februar 1998 (Monatsjahler). Chongeit 7 Lage. Allgemeine Umfahltener 1 Brog., Lugusfteuer 7,5 Brog. 2. Borfen. um apfteuer für Februar 1926 und Borlegung einer Unmelbung ber Abrechner jum Rapitalberfebraftenergefeb in groei

15. Marg: Ablieferung ber fur Die Beit vom 1. bis 10. Marg 1926 einbehaltenen Steuerabzüge ber Lohn- und Gehalisgablungen.

25. Marg: 1. Ablieferung ber fur bie Beit bom 11. bis 20. Marg 1926 einbehaltenen Steuerabzüge ber Lobn, und Webaltsgahlungen. 2. Boraudfichtlich letter Termin gur Abgabe ber Gintommen- und Rorerichafteitener-Erflarung.

31. Marg: 1. Lehter Termin fur ben Antrag auf Erftattung bon Steuerbetragen, bie bom Arbeitflohn einbehalten worben find. 2 Bepter Termin für den Antrag des Sppothefen-, Grund-, Menten-, Reallaften-, Schiffs- und Babupfanbrecht-Schuldmers nuf herabsegung ber Aufwertung ober Abweichung vom normalen Dochftfabe. 3. Behter Termin für ben Antrag bes Sypothefen., Grund., Renten., Reallaften., Schiffs. und Babnpfanbrecht. Glanbigers auf vorzeirige Rudgablung abzuglich Bwifcenginfen. 4. Bester Termin für ben Untrag bes Industrie-Obligationenund vertwanbten Schulbverfcreibungen Schulbners auf Derabfebung ber Aufwertung; bad Gleiche gilt auch bezüglich ber Schulbberfcreibungen ber Genoffenschaften bes öffentlichen Rechts und verwandter Roeperichoften als Unternehmer wirtichaftlicher Betriebe. 5. Septer Termin für Die Beftellung eines im Deutschen Reiche mobnenben Bewollmöchtigten gur Entgegennahme non Buftellungen im Berfahren bor ber Aufwertungeftelle.

Die Steuern in Preuben.

16. Marg: Abgabe ber Stenererffarung und Begablung ber Cerronfestener für die zweite Balfte bes Monats Februar 1926. 15. Marg: Galligfeir ber Grundvermogens- und Sansgins-

ftener pes Mary 1998. Schongeit 7 Toge (Stenerfuffe). 25. Marg: Abgabe ber Steuererffarung und Begablung ber

Getrantefteuer fur Die erfte Bulfte bes Monate Dary 1926. (Stenertaffe.)

Die Eröffnung ber Leipziger Frühigbremeffe.

Die Eröffnung ber biesjahrigen Frubjahrumeffe erhielt ihr besonderes Geprage durch Die Eröffnung verschiedener neu erftanbener Meffebanfer.

In Unwesenheit gablreicher Behörben, fowie von Ber-tretern anderer Rorperfchaften fand bie Eröffnung bes neu erbauten Ringmeffebaufes fatt. Rach Begrufungsworten bes Bertreters bes Meffenmies und bes Erbauers bes Dieffebaufes fchloft fich ein Runboana burch bie Balle an. Dann murbe die demiste Runftierdennstiellung eröffnet und fernet fand burch ben griechischen Gefandten in Berlin, Ranellopulos, bir Eröffnung bes griechifden Pavillons ftatt, in bem insbefonbere Robiabale gur Ausstellung gelangen.

Die Ausftellung ber Ciaatamonopolverwaltung bes jugoflamifden Romogreiches murbe abne befondere Berauftaltung eröffnet, ebeufo mie ber Betrieb auf ber allgemeinen Duftermeffe und ber technischen Weffe ohne jede Feierlichkeit begann.

Starter Bejuch bes In- und Anslandes.

Der Frembemverfebr bat bereits eine gang gewaltige Steigerung erfahren. Gehr gablreich wird wieder ber Befuch aus Defterreich und ber Ifchechoflowalei, aber auch aus Bolland find 800 Befucher gemelbet, mehrere Sundert aus ber Schweis, ans Frankreich und Schweben, nabezu 1300 aus England ufw. Ebenfo wird man mit einem ftarfen Befuch aus lleberfee ju redmen haben.

Die Ausftellergahl ber gegenwärtigen Frühighremeffe be tragt nach bem vorläufigen Ergebnis der Aufgablung 10 300 Firmen aller Brauchen. Bemerkenswert ift babei, bag bie Ansfteller aus ben entjernteren Gebieten eine relative Bunahme erfahren baben, mabrend der Anteil des engeren Birtichaftetreifes von Leipzig zurudgegangen ift. Auch das Aus-land bat eine relative Junahme von 5,4 auf 5,9 Progen aller Aussteller ersabren. Im gangen find wieder 17 außerdeutsche Staaten auf der Leipziger Meise vertreten,

Unfer Garten im Mars.

Schneeglodchen, Inipen, Rrofus und Spaginthen fproffen icon unf ben Blumengwiebelbeeten und mabnen und, Die minterliche Dede abgunehmen. Colange noch falte Rachte mit Froft gut befürchten find, bat es aber bamit feine Gile. Wemgfiene follte ber Schut nicht gleich gang entfernt, fonbern nnt geliftet werben. Auch bei ben eingewinterten Rofen ift oas vollftanbige Aufbeden bor Frublings Anfang nicht anguraten, wenn nicht andauernd milbes Wetter uns dagu gwingt. Das Befchneiben der Rofen geichieht erft nach dem Aufbeden. Dabei ift ju merten, daß ftarfwudfiige Corten ftarfer, fchwachwiichfige weniger gurint geschnitten werben. Eine Ausnahme maden nur jene Corten, bie aus bem porjuhrigen bolg blitben B. Marechal Riel, Doon und bergleichen bafür befannte

Der Carten bietet, nachdem der Boben gemigend abge-trodnet ift, bereits viel Erbeit. Es muffen die Standenbere gedüngt und gegraben werden. Bon Blumengwiebeln und Anollen pflangen wir bann Glabiolen, Montbretien, Raminkeln, Anemomen, von ben Frühjahrsblühern Gilenen, Stiefmutterden, Bergifmeinnicht, fowie olle ausbanernben Blumenarten, wenn Die Reuanlage berurtiger Gruppen beabsichtigt ift. Schlechigervordene Rafeufläch en werden umgegraben und gedüngt, aber erft im April ober Mai befat. An geschützter Stelle bes Gartens fonnen bagegen Enbe bes Monats alle harten Sommerblumenarten gefat werben.

Im Gemufegarten wird gur gleichen Beit die Anfaat aller Rollarten, welche im April und Mai jum Aussehen benotigt werben, beforgt auferbem Rabies und Bettich, Salat, Borres, Imiebel, Mobren, Beterfilie, Spinat, Fruberbfen und Buffbohnen, Dit ben marmebeburftigen Buichbohnen muß man noch bis Anfang Dai warten. Ueberwinterte Ceblinge verschiedener Robiarten wie Blumenfohl, Birfing, Ropffohl fend auszupflanzen. Erbbeerbeete werben gedungt und gegraben. Der Schnitt ber Beerenftraucher und Formobitbaunte ift ju beenden. Bfirfiche werben beschnitten, wenn die Bluten-Inofpen deutlich gu erfennen find. Das Umweredien fchlechttrogender Obitbaume faun noch ausgeführt werben.

Sport-Nachrichten.

Buftballfportverein 1899 Frantfurt Mainbegirtomel

In Mannheim tam auf bem Blape bes B. f. I icheibungsipiel gwifchen bem Buftballiporeverein Bra bem D. F. C. 93 Sanau jum Austrag, bas ber Alte hartem Rampf mit 2:1 für fich entideiben fonnte.

Rury nach Spielbeginn tonnte hanan in Babr ummer Fußballiportverein glich in ber 20. Minute burch eine bon Rlump aus und furge Beit barnuf ichof Strebite ! und Siegestor.

Befellichaftofpiele im Mainbegirt.

Die Eintracht Franffurt batte am Rieberwald ble Gif", Spielvereinigung 07 Rolu-Gulg, ju Gaft und ge# tednifch bervorragenbem Spiel 3:0 (Salbgeir 1:0). Riffers Offenbach batten fich Submigshafen 00 # und gewannen nach fpannenbem Spiel 4:2.

Sportverein Darmitabt weilte bei ber Union in und flegte 5:8.

In Griebbeim, bei ber Spielvereinigung, waren bien Auftreie furter Germanen gu Gaft und gewannen 5:3.

Rugbin.

Die Rugby-Abteilung ber Franffurter Eurn- II gu Gaff e gemeinde Eintracht hatte fich ju einem Propagander . Die Da Meifterelf bes Sporeflub 1880 verpflichtet und fonnte ein Unentichieben 3:3 abtropen.

Muf ber Plapaninge bes Sportflub 1880 Frantis - Das Di fich bie Answahlmannichaft ben Frantfurt und bie Er Steatsante lanbe. Der "Guben" gewonn 4:2.

Danbball,

In Frantfuert a. DR. tam ein Ganbballftabtefampf geber übernon gegen Bubmigshafen gum Austrag, bas bie Beute bom 8:6 für fich enticheiben fannten.

Rundfunt-Nachrichten.

Der Rundfunt in Baben.

Bie bie "Babifche Breffe" bon guverläffiger Stelleftung", ein foll bie Eurscheidung über bie Erstellung eines Rundfullatt, erschiene babin gefallen fein, bag Freiburg ben Sauptfenber unbitung in Gu rube einen Zwifdenfender erhalten foll.

Hebertragung ber Rebe bes Reicholanglere aus Sambunger bes

Muloglich bes Befuches bes Reichstanglers in gewinnen, u mit 2. Mari werd die Begrugungsanfpra — Die jan Burgermeifters Beierfen im Rathans um 6,30 II ne Juftrufti mittags die Anfprache des Reichstanglers um 6,45 I gen jede Err mittag über die deutschen Rundsuntjender und den igierung der landfender verbreitet. am 2. Mari werd die Begrugungeanipra lanbfenber verbreitet.

Antbuberfall auf einen Raffenboten. Bivifche fichen Gleiche und Auffirchen murbe ein Bote ber Mittleren 3fer Lobugelber nach Anffirchen ju bringen batte, überfo ber Lobngelder in Sobe bon ca. 12 000 Reichsmart Der Raffenbote erbielt einen Stich und Schloge auf und murbe besimmungelos aufgesunden.

Deitgenommene Morber. Wie die Damburger Ans Ander behörbe mitteilt, find die beiden Diedmann, Baber untagler Dr. An unter bem Berbacht, ben Frauerimord in der Dorothe Damburge unter bem Berbacht, ben Frauerimord in der Dorothe Damburge ausgeführt zu haben, in Groß Borftel bei Lauenburg abenpolitif p









verwender! Ohne Chlor.

welche Buderrüben anbauen wollen auch gegen Stidftoff mit guten Bedingungen mo gen fich melben bis fpateitens 10. Marg. Raberes ju er-fragen bei Philipp Schreiber aum Taunus. 00000000000000000000

la Elderfeffkase

9 Bib. Mt. 6 .- franto. Dampftajefabrif, Renboburg. merftrage 7.

Al a e n t e ingen wirde lucht für erittass Golfen Mates gem Jalousien, Gardinenspi toen auf ein Frügner Co. Neurstellung nehm

cf 11) Hatterbund ein 2 neue Leiterwägeld urfen. In i gut erhaltene Butter lölberdund an zu verfaufen. Alle leiten mitmarbei

Etigein

filin juridge - Bie ber friigenber bei - Mul ein Innenmini igen begiebe. fichen Deutie femil ben

Die Ro | ben Reichal ar in ber M aften ernone reens gegen Rgermeifter ?

- Die 2 miner mit 4 - In Boy Apengeitung" Nadibi dr als 50jas Eridjeinen.

bertennen,

threinbruch : stheering ber ung der nort Es fonne prung aufto fen Bertrane ibe Deutschle is ben Cinte amit im Bule alferbundere. eutidianb. ne lebbafte eichzeitig mit inbergi als r Berbandu an biefen no

ramminng fanben bath abung des be w beutsche M ber Zusami Bellerbun Leiftungolahige as urfan mifchen Ctan

fei auch ni

mig ftebenber

mmen laffen Cirla 150 Cention Bocarno n